

UNSER TOURENTIPP

Süchtig nach Smaragden
im Habachtal

Die Schuttmassen jener Mure im Auslauf der Leckbachrinne hinterließ wüsten Boden, jedoch ist dieser für Mineralien-sucher wortrecht ein Hoffungsgebiet. Eines unbestimmten Augenblicks blinkt aus dem Waschgang ein Pyrit – oder doch ein Smaragd-Splitterchen? Ein nachhaltiges Glücksgefühl erlebt, wer gemeinsam mit Alois „Lois“ Steiner, dem legendären Habachtaler Strahler, in der Leckbachrinne wäscht: So wird man süchtig.

- Parkplatz – GH Alpenrose: 2.15 Std.
- Alpenrose – Thüringer Hütte: 2.30 Std.
- Thüringer H. – Larmkogel: 2.30 Std.

Informationen:

Tel. (0 65 65) 6256, TVB Neukirchen
Tel. (0 65 66) 7251, TVB Bramberg
Tel. (0 65 66) 7451, Bus und Taxi
Tel. 0664-4273214, Thüringer Hütte
Orientierung: ÖK-Blätter 151 und 152 –
www.urlaubsarena-wildkogel.at

Leckbachrinne & Larmkogel ▲+ ▲▲

Beide Ziele sind verknüpfbar, jedoch muss der Zeitplan entsprechend abgestimmt sein: Dem Suchen in der Leckbachrinne soll zumindest ein voller Tag gewidmet sein. Außerdem sind die bei der Familie Steiner und im Dorf Bramberg eingerichteten Mineralien-Schauräume besuchenswert. Alpenvereinswege erschließen den hochalpinen Teil des Habachtals. Der kürzeste Anstieg zur Thüringer Hütte erfolgt über die Steilstufe am Noitroi (Weg Nr. 918). Auch der stattlich hohe Larmkogel ist relativ einfach ersteigbar. Zwischen dem Parkplatz Habachtal und dem Gasthaus Alpenrose verkehren planmäßig Busse, zusätzlich Taxis, jeweils bedient von der Firma Innerhofer.

LUISE UND GÜNTER AUFERBAUER

HABACHTALER SMARAGDE